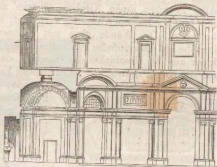


der Antinous, und das vierte Kabinet enthält den Perseus und die Faustkämpfer von Canova, welcher Vorzug wohl kaum berechtigt sein dürfte. Die Kabinette sind sechseckig, eine Seite hat eine grosse, roth angestrichene Nische, in welcher die Denkmäler Platz finden. Gegenüber ist ein Lunettenfenster und ausserdem hat die Kuppel ein kleines Oberlicht. Die farbige Dekoration der Räume ist einfach aber hübsch. Die Gliederungen sind dieselben der Halle und des Hofes; die Kuppel ist grüngrau, die Wände gelbgrau mit breiten rothen Linien; die Rippen sind Lisenen, mit Lorbeerkränzen, an denen die Bänder und Früchte vergoldet sind.



Vaticano. Cortile ottagonoo.

Auf den Hof folgt die Sala degli animali von reicher Raumanlage, aber mit flachem, gedrücktem Gewölbe; ein keineswegs reichliches Licht fällt durch sechs an einer Seite befindliche Fenster ein; die Dekoration ist farblos.

An einer Seite dieses Saales liegt die Galeria delle Statue mit einem seltsam verzierten Tonnengewölbe, bei welchem die umfassenden Bänder und Verzierungen in Weiss, Grau und



Sala degli animali.

Gelb gemalt sind, die Füllungen in einem ganz hellen Blau. Der Blick in die Stanze de' Busti ist hübsch durch die Säulenreihen. Die Säulen sind gelbweisser, geädert Marmor; die Kapitäle weiss; die Bogen gedreht; die Gewölbe dieser Stanzes sind in ähnlicher Weise gemalt; über den Bogen seltsam freie Verzierung mit Decken und